

Liebe Leserinnen und Leser,

können Sie sich daran erinnern, was Sie am 19. Juni 2012 gemacht haben? Wenn an dem Tag kein besonderes Ereignis vorlag, wird es eher schwierig – und das ist auch absolut normal. Ich erinnere mich sehr gerne und deutlich an diesen Tag, weil ich zum ersten Mal in meinem Leben das Innere eines Lötstellenquerschliffes unter einem Mikroskop untersucht habe. Nach mehr als zehn Jahren sowohl wissenschaftlicher als auch industrieller Erfahrung, nach meiner abgeschlossenen Promotion auf dem Gebiet der Lötstellenzuverlässigkeit,

Jede Krise bringt gewaltige Chancen für den Fortschritt mit sich

habe ich nun die Ehre, in diesem Editorial mich als neues Mitglied des *PLUS*-Beirates vorzustellen und Ihnen einen kurzen Überblick über die erste Ausgabe dieses Jahres zu geben.

Auch wenn wir das Gefühl haben, von einer Krise in die nächste zu geraten, ist das Jahr 2022 für die Elektronikbranche eher als positiv einzustufen. Obwohl die ‚Mängel-liste‘ immer länger wurde, trotz

unser Industriezweig erfolgreich diesen neuen Herausforderungen. Wie die Erwartungen für das kommende Jahr für die Leiterplatten- und Halbleiterindustrie sind, können Sie gerne den Artikeln von Werner Schulz (S. 26), Jan Kostelnik (S. 89), Hans-Joachim Friedrichkeit (S. 38) und Shiu-Kao Chiang mit Philip Heinz (S. 49) entnehmen.

Jede Krise, aber insbesondere deren Überwindung, bringt auch gewaltige Chancen für den Fortschritt mit sich. Nur als ein sehr einfaches und greifbares Beispiel ist hier die sprunghafte Digitalisierung unserer Arbeitswelt und Arbeitsmethodik während der Covid-Maßnahmen zu erwähnen. Wie das ‚Gespräch des Monats‘ auf Seite 128 über den neuen Galvanotechnik-Podcast von Robert Piterek und Sven Gramatke zeigt, findet auch hier eine Verschmelzung aus Analog und Digital erfolgreich statt.

Ich wünsche Ihnen, viel Neues und Interessantes in dieser Ausgabe zu finden und ein in jeder Hinsicht gesundes Jahr 2023!

Dr. Paul Wild

Dr. Ing. Paul Wild
Rehm Thermal Systems GmbH

